

Unter www.philips.com/welcome können Sie Ihr Produkt registrieren und Unterstützung erhalten

CCU7740N



DE WLAN USB-Adapter

PHILIPS

Inhaltsverzeichnis

1	Wichtig	2
1.1	Sicherheitsinformation	2
1.2	Informationen zur Netzwerkreichweite und Geschwindigkeit	2
1.3	Konformität	2
1.4	Recycling und Entsorgung	2
1.5	FCC-Erklärung bezüglich der Funkstrahlenbelastung	2
1.6	Softwarelizenzen	2
1.7	Haftungsausschluss	3
2	Ihr WLAN USB-Adapter	4
2.1	Verpackungsinhalt	4
2.2	Was Sie sonst noch benötigen	4
2.3	LED-Statusanzeige	5
2.4	Integrierte Antenne	5
2.5	Erklärung der Aufkleber	5
3	Inbetriebnahme	6
3.1	Installieren	6
3.2	Anschließen	6
4	WLAN USB-Adapter benutzen	8
4.1	WLAN Netzwerkmanager-Software aufrufen	8
4.2	Register in der WLAN Netzwerkmanager-Software	8
4.2.1	Register Konfiguration	8
4.2.2	Register Verknüpfungs-Information	9
4.2.3	Register IP-Information	9
4.2.4	Register WEB-Seiten-Übersicht (Netzwerk)	10
4.2.5	Register Information Version	10
5	Netzwerk-Terminologie	11
6	Technische Daten	12
7	Glossar	13
8	Häufig gestellte Fragen	14

1 Wichtig

Nehmen Sie sich vor der Benutzung des WLAN USB-Adapters etwas Zeit, um die Bedienungsanleitung durchzulesen. Sie enthält wichtige Informationen und Hinweise für die Bedienung Ihres neuen WLAN USB-Adapters.

1.1 Sicherheitsinformation

Achtung

- Die Funkausstattung für WLAN-Anwendungen ist nicht vor Beeinträchtigungen durch andere Funkdienste geschützt.
- Das Gerät darf nicht Feuchtigkeit, Regen, Sand oder starker Hitze ausgesetzt werden.
- Das Gerät vor Wasserspritzer und Staub schützen.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, z.B. Vasen, auf das Gerät.
- Setzen Sie das Gerät nicht extrem hohen Temperaturen aus, z.B. in der Nähe von Heizgeräten oder an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung.
- Sorgen Sie für einen ausreichenden Abstand zwischen dem Gerät und anderen Gegenständen, um die Belüftung nicht zu beeinträchtigen.
- Öffnen Sie das Gerät nicht. Setzen Sie sich mit Ihrem IP / Kabel-provider in Verbindung.

1.2 Informationen zur Netzwerkreichweite und Geschwindigkeit

- Umgebung: Funksignale können Gebäudegrenzen überwinden, insbesondere wenn die drahtlosen Komponenten in direkter Reihe und in Sichtweite angeordnet sind. Das Aufstellen der drahtlosen Komponenten an höhergelegenen Positionen verhindert physikalische Beeinträchtigungen und gewährleistet eine bessere Reichweite.
- Bauliche Hindernisse wie Metallrahmen und Stahlbeton sowie Hausmauern und Fußböden beeinträchtigen die Stärke der Funksignale. Vermeiden Sie drahtlose Komponenten in unmittelbarer Nähe von großen, massiven oder metallhaltigen Gegenständen aufzustellen, wie z.B. Computer, Bildschirme oder ähnliche Geräte.
- Reichweite, Geschwindigkeit und Stärke der drahtlosen Signale können durch benachbarte, drahtlose Netzwerke und Geräte beeinflusst werden. Elektromagnetische Geräte wie Fernseher, Radios, Mikrowellenherde und schnurlose Telefone, speziell im Frequenzbereich 2,4 GHz, können die drahtlose Übertragung ebenfalls beeinträchtigen.
- Wenn Personen in unmittelbarer Nähe der WLAN-Geräteausstattung stehen oder sitzen, kann die Funksignalqualität eingeschränkt werden.
- Ausrichten der Antenne: Antennen niemals in unmittelbarer Nähe von großen Metallgegenständen aufstellen, dies kann Störungen verursachen.

1.3 Konformität

Hiermit erklärt Philips die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Festlegungen der Richtlinie 1999/5/EG. Die Konformitätserklärung finden Sie unter www.p4c.philips.com.

Gemäß dieser Richtlinie kann das Produkt in folgenden Ländern eingesetzt werden:

B ✓	DK ✓	E ✓	GR ✓	F ✓
IRL ✓	I ✓	L ✓	NL ✓	A ✓
P ✓	SU ✓	S ✓	UK ✓	N ✓
D ✓	CH ✓	TR ✓		

1.4 Recycling und Entsorgung

Anweisungen für die Entsorgung alter Produkte:

Die Richtlinie WEEE (Abfall aus elektrischen und elektronischen Geräteausstattungen; 2002/96/EG) wurde zum Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt aufgestellt, um sicherzustellen, dass ausgediente Produkte unter Nutzung der bestmöglichen Wiederaufbereitungs-, Rückgewinnungs- und technischen Recycling-Möglichkeiten entsorgt werden.

Ihr Produkt wurde aus hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die wiederaufbereitet und weiterverwendet werden können.

Werfen Sie Ihr altes Produkt nicht in den Hausmüll.

Bitte informieren Sie sich über die örtlichen Sammelstellen für elektrische und elektronische Abfallprodukte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind:



Nutzen Sie bitte eine der nachfolgenden Entsorgungsmöglichkeiten:

- Entsorgen Sie das komplette Produkt (einschließlich der Kabel, Stecker und des Zubehörs) bei der zuständigen WEEE-Sammelstelle.
- Wenn Sie ein Ersatzprodukt erwerben, können Sie Ihr Altgerät im Fachgeschäft abgeben. Gemäß der Richtlinie WEEE ist der Einzelhandel verpflichtet, Altgeräte zurückzunehmen.

Empfehlungen für die Entsorgung des Verpackungsmaterials:

Philips hat die Geräteverpackungen mit Standardsymbolen gekennzeichnet, um die ordnungsgemäße Entsorgung zu fördern.



Es wurde ein finanzieller Beitrag an die nationalen Institutionen für Wiederaufbereitung und Recycling geleistet.



Das gekennzeichnete Verpackungsmaterial kann dem Recycling zugeführt werden.

1.5 FCC-Erklärung bezüglich der Funkstrahlenbelastung

Diese Geräteausstattung entspricht der FCC-Strahlenbelastungsgrenze für eine nicht überwachte Umgebung. Beim Aufstellen und Betrieb des Gerätes ist ein Mindestabstand von 20 cm zwischen dem Funkgerät und Ihrem Körper einzuhalten.

1.6 Softwarelizenzen

Dieses Produkt enthält frei zugängliche Softwarepakete (Open Source Software Packages). Eine Übersicht der Softwarepakete, die Lizenzen und / oder diesbezügliche Anmerkungen sowie die Referenz-Codes für einige dieser Pakete finden Sie in der Online-Produktdokumentation, die unter www.p4c.philips.com aufgerufen werden kann.

1.7 Haftungsausschluss

Dieses Produkt wird von "Philips" "ohne Mängelgewähr" sowie ohne ausdrückliche oder implizite Garantie bereitgestellt, inklusive der, jedoch nicht beschränkt auf die, implizite(n) Zusicherung der allgemeinen Gebrauchstauglichkeit für einen bestimmungsgemäßen Einsatz.

Philips ist unter keinen Umständen für direkte, indirekte, zufällige, besondere, beispielhafte oder Folgeschäden haftbar zu machen (inklusive, jedoch nicht beschränkt auf, der / die Geltendmachung von Ersatzgütern und -dienstleistungen, Verlust von Informationen, Daten oder Umsätzen, sowie Geschäfts- und Betriebsunterbrechungen), wie auch immer verursacht und unter jeglicher Haftungstheorie, ob als Vertrags-, Kausal- oder Schadenshaftung (inklusive Fahrlässigkeit oder Ähnlichem) entstehend aus jedweder Unfähigkeit zur Nutzung dieses Produktes, auch im Fall der vorherigen Inbetrachtziehung der Möglichkeit solcher Schäden.

Desweiteren übernimmt Philips keine Garantie für die Fehlerfreiheit und Vollständigkeit der Informationen, Texte, Grafiken, Links sowie sämtlicher anderer von diesem Produkt übertragenen Elemente.

2 Ihr WLAN USB-Adapter

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Kauf und willkommen bei Philips!

Um den Support von Philips optimal zu nutzen, registrieren Sie Ihr Produkt bitte unter: www.philips.com/welcome.

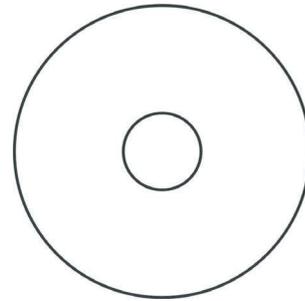
2.1 Verpackungsinhalt



WLAN USB-Adapter



Kurzbedienungsanleitung

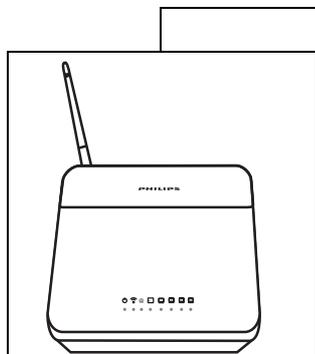


Installations-CD-ROM

2.2 Was Sie sonst noch benötigen



Einen PC oder Laptop mit einem freien USB-Port und einer Ethernet-Buchse



WLAN Modem oder Router

oder



Anderes drahtloses Gerät

2.3 LED-Statusanzeige



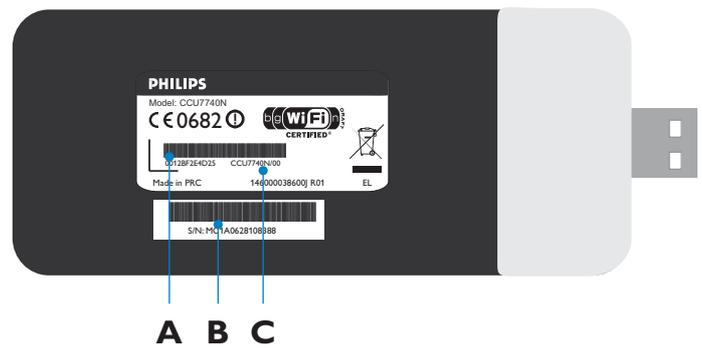
A 

EIN: an der Stromversorgung angeschlossen und betriebsbereit
AUS: nicht angeschlossen oder der PC ist ausgeschaltet
Blinkt: während der Datenübertragung (bei Netzwerk-Aktivität)

2.4 Integrierte Antenne

Eingebaute Antennen für den Aufbau von WLAN-Verbindungen.

2.5 Erklärung der Aufkleber



A MAC-Adresse

Diese Bezeichnung, die aus 12 Zeichen besteht (z.B. 00:12:BF:2E:4D:25 oder in der Regel xx:xx:xx:xx:xx:xx), ist die einzigartige MAC-Adresse dieses Gerätes im Netzwerk. Für einige Sicherheitsfunktionen oder Netzwerk-Authentizitätsprüfungen wird diese MAC-Adresse ebenfalls benötigt.

B Seriennummer

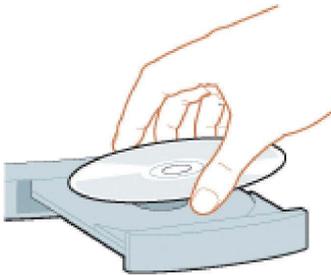
C Modellnummer

Diese Nummer ist anzugeben, wenn die Service-Hotline angerufen wird.

3 Inbetriebnahme

3.1 Installieren

- 1 Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM- (oder DVD-ROM-) Laufwerk Ihres PC's ein



- Das Installationsprogramm startet automatisch

- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm

☞ Hinweis

Sollte die Installation nicht automatisch starten:

- 1 Klicken Sie unter Windows auf **START** und dann auf **AUSFÜHREN**
- 2 Geben Sie **explorer** ein und wählen Sie Ihr CD-ROM- (oder DVD-ROM-) Laufwerk aus
- 3 Doppelklicken Sie auf **Setup.exe**

* Tipp

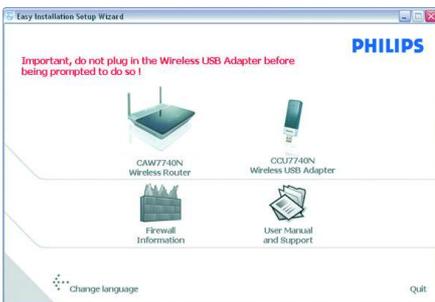
Standardmäßig wird die Sprache Ihres Betriebssystems eingestellt. Sie haben 10 Sekunden, um eine andere Sprache auszuwählen.

- 3 Klicken Sie auf die gewünschte Sprache



- Das nächste Fenster erscheint automatisch

- 4 Klicken Sie auf die Abbildung des WLAN USB-Adapters CCU7740N



- Das Fenster mit der Software-Lizenzvereinbarung für Endverbraucher wird angezeigt

- 5 Lesen Sie die Vereinbarung sorgfältig und klicken Sie auf **Einverstanden**



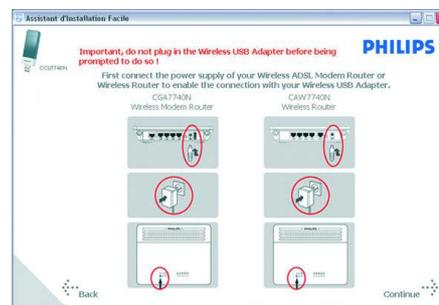
- Das nächste Fenster wird angezeigt

3.2 Anschließen

☞ Hinweis

DEN WLAN USB-ADAPTER CCU7740N ERST ANSCHLIESSEN, WENN SIE DAZU AUFGEFORDERT WERDEN!

- 1 Klicken Sie auf **Weiter**



- Ein Fenster mit einem Fortschrittsbalken wird angezeigt
- Sie werden aufgefordert den WLAN USB-Adapter anzuschließen

- 2 Schließen Sie den WLAN USB-Adapter CCU7740N an



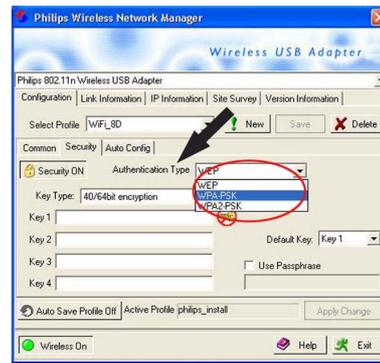
- Die Installation wird fortgesetzt und eine Bestätigung des Installationsfensters wird angezeigt



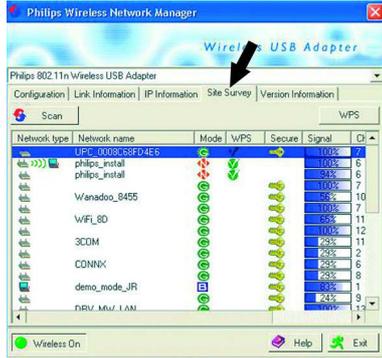
3 Doppelklicken Sie auf das Plattform-Symbol rechts, im unteren Bildschirmbereich, oder auf Ihrer Arbeitsfläche auf das Symbol des Philips WLAN-Netzwerkmanagers



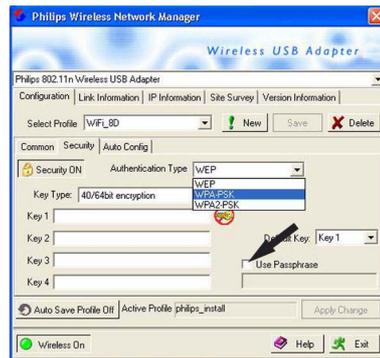
7 Wählen Sie die Art der Authentifizierung aus und wählen Sie die Art der Verschlüsselung aus



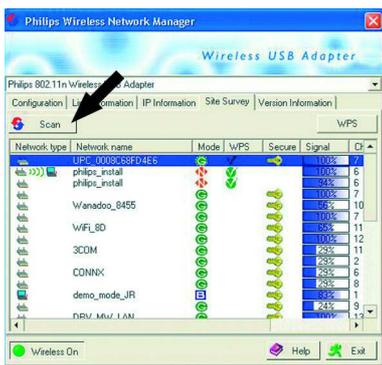
4 Wählen Sie das Register **WEB-Seiten-Übersicht**



8 Wählen Sie bei Bedarf **Passwort-Text** verwenden



5 Klicken Sie auf **Scannen**

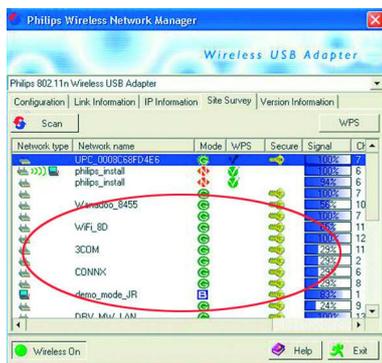


9 Geben Sie Ihren Authentifizierungsschlüssel ein und wählen Sie **Änderungen übernehmen**



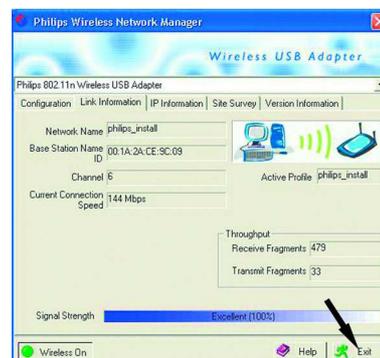
- Eine Liste mit WLAN-Netzwerknamen wird angezeigt

6 Doppelklicken Sie auf den Namen Ihres WLAN-Netzwerkes



- Es erscheint ein Fenster mit den Vernetzungsinformationen

10 Klicken Sie auf **Beenden**



Hinweis

Wenn Ihr Netzwerk abgesichert ist, werden Sie aufgefordert, die Sicherheitseinstellungen einzugeben. Siehe Bedienungsanleitung Ihres Routers oder Modem Routers für weitere Einzelheiten über das Abrufen der Sicherheitseinstellungen.

4 WLAN USB-Adapter benutzen

4.1 WLAN Netzwerkmanager-Software aufrufen

1 Doppelklicken Sie auf das Plattform-Symbol rechts, im unteren Bildschirmbereich, oder auf Ihrer Arbeitsfläche auf das Symbol des Philips WLAN-Netzwerkmanagers



- Sie haben dann Zugriff auf Ihre WLAN Netzwerkeinstellungen

4.2 Register in der WLAN Netzwerkmanager-Software

In der Philips WLAN Netzwerkmanager-Software sind fünf Hauptregister mit Informationen und Einstellungen.

Hinweis

Der Button AN/AUS für die WLAN-Funktion erscheint im unteren Bereich der einzelnen Register, Sie haben dadurch die Möglichkeit die WLAN-Verbindung zu aktivieren oder zu deaktivieren.

4.2.1 Register Konfiguration

Im Register **Konfiguration** können Sie Ihre Profile verwalten und haben auch Zugriff auf Ihre WLAN Netzwerk- und Verschlüsselungs-Einstellungen.



Profil auswählen - Ein Profil ist eine Zusammenfassung aller Einstellungen, die für eine spezielle WLAN-Verbindung benötigt werden. Wenn Sie von einem WLAN-Netzwerk in ein anderes wechseln möchten, können Sie einfach von einem gespeicherten Profil zu einem anderen Profil umschalten

Verwenden Sie die Buttons **Neu**, **Sichern** und **Löschen**, um Ihre Profile zu verwalten.

Profil automatisch sichern AN/AUS

Wenn die Funktion **Auto Profil** aktiviert ist, sind die Profil-Buttons **Neu** und **Sichern** nicht aktiv. Mit der Funktion **Änderungen übernehmen** wird automatisch ein neues Profil mit Ihren Netzwerk-Einstellungen erstellt.

Das Register Konfiguration enthält drei weitere Sub-Register: **Gemeinsam**, **Sicherheit** und **Auto Konfig**.

Sub-Register Gemeinsam:



Netzwerk-Name - Geben Sie den WLAN Netzwerknamen des WLAN Netzwerkes ein, in das Sie sich einloggen möchten. Andernfalls können Sie im Register "WEB-Seiten-Übersicht" in der Liste einen der verfügbaren Netzwerknamen auswählen. (Standardeinstellung: philips_install)

Betriebsmodus - Verwenden Sie als Betriebsmodus die Einstellung "Ad Hoc" (Punkt zu Punkt) für Netzwerk-Konfigurationen ohne WLAN Router und die Einstellung "Infrastruktur" für Konfigurationen mit einem WLAN Router. (Infrastruktur ist die Standardeinstellung.)

Übertragungsrates - In der Einstellung "Auto" wird automatisch die maximale Geschwindigkeit auf dem Netzwerk benutzt. Sie können aber auch manuell eine geringere Geschwindigkeit einstellen. Geringere Geschwindigkeiten bieten eine bessere Reichweite.

Kanal - Der Kanal kann nur eingestellt werden, wenn als Betriebsmodus die Einstellung "Ad Hoc" (Punkt zu Punkt) aktiviert wurde. Wenn Sie ein Ad Hoc WLAN Netzwerk einrichten, stellen Sie die Kanalnummer auf den gleichen Funkkanal ein, der auch für die anderen drahtlosen Geräte in Ihrer Gruppe verwendet wurde. Erfolgt die Netzwerkverbindung jedoch über einen Router, dann wird der Kanal automatisch an den Kanal des Routers angepaßt, an dem sich der Adapter anmeldet.

Sichern bei Stromausfall - Aktivieren Sie diese Schaltfläche, wenn Sie die Stromverwaltung nutzen möchten, um den Stromverbrauch der Akkus Ihres tragbaren PC's zu drosseln und trotzdem den Computer für die sofortige Nutzung in Bereitschaft halten möchten.

Hinweis

Alle Computer und WLAN Geräte, die im gleichen Netzwerk eingesetzt sind, sollten den gleichen Netzwerknamen (SSID) und die gleiche Verschlüsselung für die WLAN Sicherheit haben. Im Betriebsmodus "Ad Hoc" muss für alle WLAN Geräte auch der gleiche Funkkanal eingestellt werden.

Sub-Register Sicherheit:



Klicken Sie zuerst auf den Button **Sicherheit An/Aus**, um die WLAN Sicherheit zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Authentifizierungs-Art - Wählen Sie WEP, WPA-PSK oder WPA2-PSK aus, abhängig von der Art der WLAN Sicherheitseinstellungen im restlichen WLAN Netzwerk.

Wired Equivalent Privacy (WEP) und **WiFi Protected Access (WPA/WPA2)** sind im Adapter integriert, um unberechtigte Zugriffe auf Ihr WLAN Netzwerk abzublocken.

Schlüsselwort-Art - Für sicherere Datenübertragungen ist die Verschlüsselung auf die höchste Bitanzahl einzustellen. Zum Beispiel gewährleistet die Einstellung 128 Bit eine höhere Sicherheitsstufe als die Einstellung 64 Bit.

Hinweis

Diese Einstellung muss für alle Clients in Ihrem WLAN Netzwerk einheitlich sein.

Password-Text verwenden - Wenn ein Passwort oder Passwort-Text ausgewählt wurde, werden die Sicherheitspasswörter für die WEP-Verschlüsselung entsprechend der eingegebenen Zeichen generiert. Wenn die Verschlüsselung auf 128 Bit eingestellt wurde, wird nur das Schlüsselwort 1 generiert. Wenn die Verschlüsselung auf 64 Bit eingestellt wurde, werden die Schlüsselwörter 1-4 generiert. Sie müssen für alle anderen, in Ihrem Netzwerk eingebundenen Router den gleichen Passwort-Text und die gleichen Einstellungen für das Standard-Schlüsselwort verwenden.

Hinweis

Ein Passwort-Text kann bis zu 32 alphanumerische Zeichen enthalten.

Die Funktion **WPA/WPA2 (WiFi Protected Access)**, die in diesem WLAN USB-Adapter implementiert ist, verwendet ein alphanumerisches Passwort von 8 bis 63 Zeichen. Dieses Passwort kann auch Symbole und Leerschritte enthalten.

Hinweis

Sie müssen für Ihr gesamtes Netzwerk die gleiche Passwort-Verschlüsselung verwenden.

Änderung übernehmen - Klicken Sie auf **Änderung übernehmen**, um die durchgeführten Änderungen zu aktivieren.

Schlüsselwort 1-4 - Wenn die Schlüsselwort-Art "Hexadezimal" eingestellt wurde, stehen für die 64 Bit WEP-Einstellung vier Schlüsselwörter von jeweils 10 Zeichen und für die 128 Bit WEP-Einstellung vier Schlüsselwörter von jeweils 26 Zeichen zur Verfügung. (Die hexadezimalen Zeichen können aus 0-9 und A-F bestehen, z.B. D7 0A 9C 7F E5.)

Standard Schlüsselwort - Wählen Sie die Schlüssel-ID mit dem bevorzugten Verschlüsselungswort. Wenn Sie ein generiertes Schlüsselwort verwenden, müssen Sie für jedes WLAN Gerät das gleiche Passwort/den gleichen Passwort-Text und den gleichen ID-Schlüssel benutzen.

Sub-Register Auto Konfig:



Mit diesem Sub-Register können Sie die Konfiguration Ihres Modems oder Routers anzeigen und ändern.

UCP Router suchen - Klicken Sie auf diesen Button, um die Suche nach Modems oder Routern mit integriertem UCP-Protokoll zu starten.

Konfiguration aufrufen - Zur Anzeige der Konfiguration des ausgewählten Gerätes.

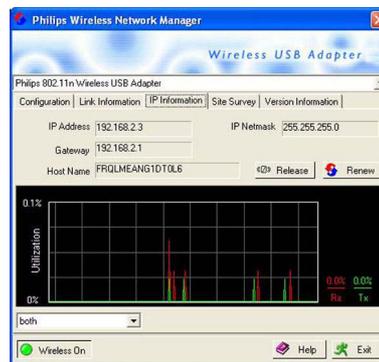
Konfiguration ändern - Zum Ändern der Konfiguration des ausgewählten Gerätes.

4.2.2 Register Verknüpfungs-Information



Im Register **Verknüpfungs-Information** werden Informationen über den WLAN Netzwerknamen (SSID), zu dem eine aktive WLAN Verbindung besteht, angezeigt: Signalstärke, Anzahl gesendeter und empfangener Datenpakete, aktuelle Geschwindigkeit der Verbindung, Kanal- und ID-Name des Netzwerkes (MAC).

4.2.3 Register IP-Information

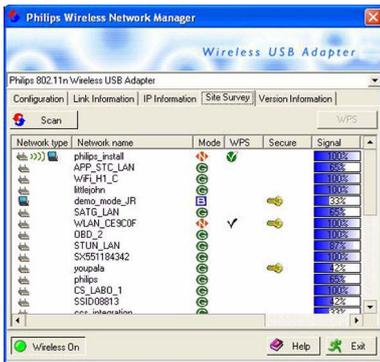


Im Register **IP-Information** werden Informationen über den Host-Namen, der IP-Adresse, der IP-Netzmaske und dem Gateway angezeigt.

In diesem Fenster sind auch Buttons, um die IP-Adresse **freizugeben** und zu **aktualisieren**. Diese Funktion wird benötigt, um einen Computer wieder im Netz anzubinden nachdem er vom Netz getrennt wurde oder nach einem unerwarteten Ausfall.

Zuerst die IP-Adresse freigeben, dann aktualisieren. Computer in DHCP Netzwerken bauen meistens (jedoch nicht immer) die Verbindung zum Netzwerk automatisch wieder auf.

4.2.4 Register WEB-Seiten-Übersicht (Netzwerk)



Beim Auswählen des Registers WEB-Seiten-Übersicht wird eine Liste der verfügbaren Zugangspunkte in WLAN Netzwerken angezeigt.

Klicken Sie dann auf **Scannen**, um die Liste zu aktualisieren.

Nachfolgende Informationen werden angezeigt:

- Netzwerk-Art zeigt die Netzwerk-Einstellung
- Der Name der WLAN Verbindung (Netzwerk-Name oder SSID)
- Der Netzwerk-Modus zeigt den verwendeten WiFi-Standard
- Ein Symbol zeigt, ob WPS aktiviert ist
- Ein Symbol zeigt, ob die Verschlüsselung aktiviert ist
- Signalstärke
- Der im Netzwerk verwendete Kanal
- Die MAC-Adresse des Gerätes

Doppelklicken Sie auf einen der Netzwerk-Namen, um den Profil-Assistenten zu öffnen und, um eine WLAN Verbindung mit diesem Netzwerk aufzubauen.

4.2.5 Register Information Version



Bei Auswahl dieses Registers werden Informationen über die Vertriebsorganisation und die Version angezeigt.

5 Netzwerk-Terminologie

In einem Netzwerk müssen die Computer in der Lage sein physikalisch untereinander Verbindung aufzunehmen. Deshalb ist eine weitere, wichtige Netzwerkeigenschaft wie die Computer die Verbindung untereinander aufbauen: entweder direkt oder über ein zentrales Gerät.

KABELGEBUNDENES EINS-ZU-EINS NETZWERK

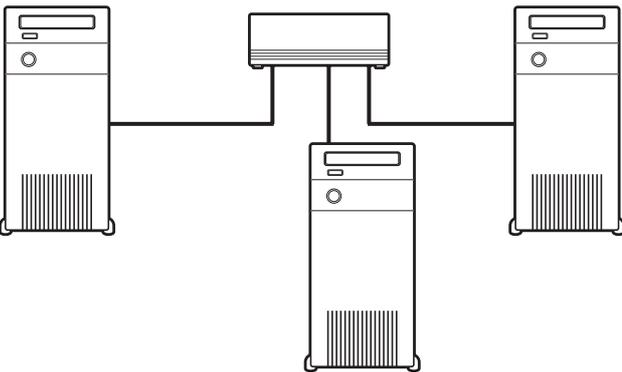
Auch bekannt als: Direkte Verbindung (maximal 2 PCs)



⊖ Hinweis

Verwenden Sie ein Crossover Ethernet-Kabel (über Kreuz), um zwei Computer direkt miteinander zu verbinden.

KABELGEBUNDENES NETZWERK MIT MEHR ALS 2 PCs

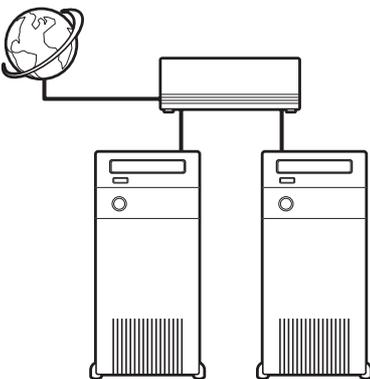


Verwenden Sie einen Hub oder einen Switch, um mehr als 2 PCs miteinander zu verbinden.

⊖ Hinweis

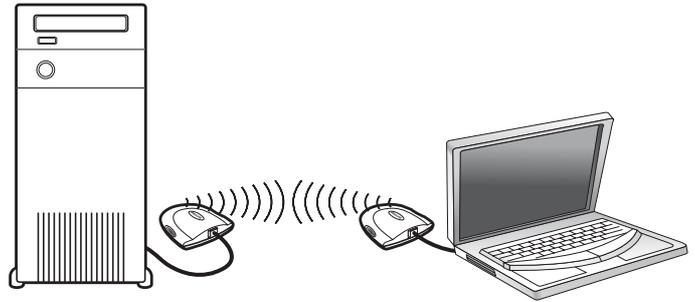
Verwenden Sie standard Ethernet-Kabel (CAT 5), um die Computer mit einem zentralen Gerät (Hub/Switch) zu verbinden.

WIE WERDEN KABELGEBUNDENE NETZWERKE MITEINANDER VERBUNDEN



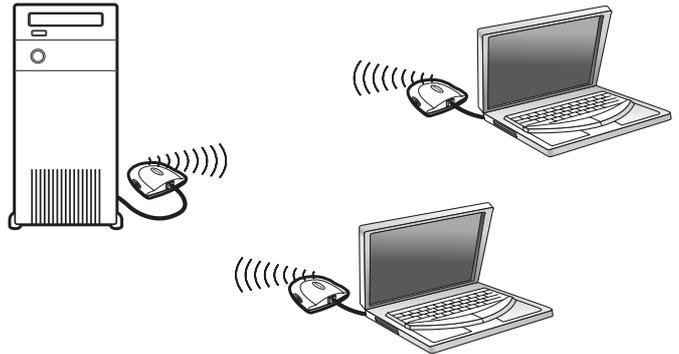
Verwenden Sie einen Gateway-Router, um die einzelnen Netzwerke miteinander zu verbinden (z.B. über das Internet, auch bekannt als WAN).

WLAN EINS-ZU-EINS NETZWERK



Auch bekannt als: Ad Hoc / Peer-to-Peer (Punkt-zu-Punkt)

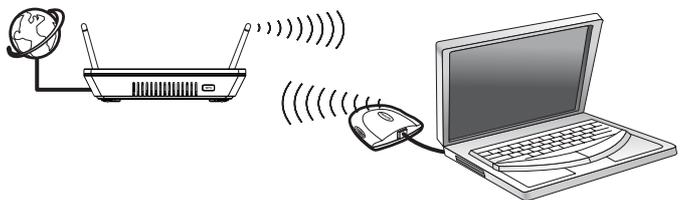
WLAN NETZWERK MIT MEHR ALS 2 PCs



Auch bekannt als: Ad Hoc / Peer-to-Peer (Punkt-zu-Punkt)

Das drahtlose Medium entspricht einem Hub. Es wird kein eigenes Gerät als Hub benötigt.

WLAN NETZWERKE MIT KABELGEBUNDENEN NETZWERKEN VERBINDEN



Auch bekannt als: Infrastruktur / Access Point

Verwenden Sie einen **WLAN Router**

Die zentralen Geräte, zum Beispiel ein Hub, Switch, Router oder der drahtlose Zugangspunkt, können entweder unabhängige Einzelgeräte oder im Computer integrierte Komponenten sein.

- Ein **Hub** hat mehrere Ports und dient als zentraler Zugangspunkt für die Verbindungskabel aller Computer, die in einem kabelgebundenen Netzwerk angeschlossen sind. Er kopiert alle auf einem Port ankommenden Daten auf die anderen Ports.

Ein **Switch** ist einem Hub ähnlich, er ist jedoch in der Lage auf jedem Port unterschiedliche Netzwerk-Geschwindigkeiten zu verwalten.

- **Gateway-Router** und **drahtlose Zugangspunkte** leiten den Netzwerkverkehr von einem Netzwerk zu einem anderen (z.B. von einem kabelgebundenen Netzwerk zum Internet, von einem WLAN Netzwerk zu einem kabelgebundenen Netzwerk oder zum Internet).

Funk

- IEEE 802.11b/g/n (Entwurf 2.0)

Funk-Technologie

- Direct Sequence Spread Spectrum (DSSS)
- Orthogonal Frequency Division Multiplexing (OFDM)

Frequenz im Betrieb

- 2400-2483,5 MHz

Kanalanzahl

- 13 Kanäle (Europa)
- 11 Kanäle (US)
- 14 Kanäle (Japan)

Art der Antenne

- Eingebaute Antennen

Datenübertragungsgeschwindigkeit

- Maximal 300 Mbps

Drahtlose Sicherheit

- WEP 64/128 Bit
- WPA/WPA2
- WPA/WPA2-Persönlich (PSK)
- WPA-PSK mit TKIP
- WPA2-PSK mit AES
- WPA-PSK + WPA2-PSK mit TKIP+AES.AES, oder TKIP
- WPS: PIN-Methode

Schnittstelle zum Host

- USB 2.0 Hochgeschwindigkeitsschnittstelle

Stromverbrauch

- 2,25W

Abmessungen (H x B x T)

- 22 x 79 x 93 mm

Gewicht

- Circa 55 g (nur der Adapter)

Betriebstemperatur

- 0 bis 40° C (bei Standardbetrieb)

Temperatur bei Lagerung

- -20 bis 70° C (außer Betrieb)

Feuchtigkeit

- 5% bis 90% (nicht kondensierend)

Übereinstimmung mit den Richtlinien für elektromagnetische Kompatibilität

- CE, ETS 300 328, ETS 300 836 (Drahtlos)
- EN50081, EN50082, EN61000-3-2, EN61000-3-3 (EMC)
- Vista, WPS

Sicherheit

- EN60950

D
DHCP

Dynamic Host Configuration Protocol. Konfiguriert automatisch die TCP/IP-Einstellungen von jedem Gerät in einem Netzwerk (PC, Drucker etc.).

DNS Server Adresse

DNS (Domain Name System = Systematik für Domännennamen) gestattet mehrere IP-Adressen für einen Domännennamen. Im DNS-Server wird eine Liste der Hostrechner zusammen mit den zugehörigen Domännennamen und IP-Adressen geführt. Beim Aufrufen des Domännennamens durch den Benutzer wird die richtige IP-Adresse bereitgestellt. Die DNS-Serveradresse, die von Ihren Rechnern im lokalen Netz verwendet wird, entspricht derjenigen, die Ihnen vom Dienstanbieter zur Verfügung gestellt wurde.

DSL Modem

DSL ist die Abkürzung für Digital Subscriber Line. Ein DSL Modem verwendet Ihre bestehenden Telefonleitungen für Datenübertragungen mit hohen Geschwindigkeiten.

E
Ethernet

Standardisiertes Kabel für Rechnernetzwerke. Auf Ethernet-Kabeln basierende Netzwerke werden mittels spezieller Kabel und Hubs / Switches (Verteiler) verbunden. Übertragungsgeschwindigkeiten bis zu 10 Gbps (Gigabit/Sek) sind möglich.

H
HPNA

HPNA ist die Abkürzung für Home Phone Line Networking Alliance; ein Zusammenschluss von Firmen, die die Einhaltung eines einzigartigen, einheitlichen Standards für Inhaus-Telefonnetze sicherstellen. Ihr Inhaus-Gateway entspricht den Richtlinien der HPNA Spezifikation 2.0, daher sind Netzwerkgeschwindigkeiten von bis zu 1 Million Bit pro Sekunde (Mbps) mit Ihren vorhandenen Inhaus-Telefonleitungen möglich.

I
IP-Adresse

IP ist die Abkürzung für Internet-Protokoll. Eine IP-Adresse besteht aus vier Feldern mit bis zu drei Ziffern (0 - 254), die durch einen Punkt getrennt sind. Dadurch wird ein Rechner in einem Netz identifiziert. Beispiel: 192.34.45.8. für einen Rechner in einem lokalen Netz.

ISP

Internet Service Provider = Internet Provider / Dienstanbieter. Ein Unternehmen, das Privatanwendern oder anderen Unternehmen Verbindung(en) ins Internet zur Verfügung stellt.

ISP-Gateway-Adresse (Definition, siehe ISP)

Die ISP-Gateway-Adresse ist die IP-Adresse für den Zugang zum Router des Dienstanbieters und zu seinem Netz (Gateway). Wird nur für Kabel- oder DSL-Modems benötigt.

L
LAN

Local Area Network = Lokal begrenztes Rechner-Netz. Ein LAN ist ein auf kleineren Raum beschränktes Netz zum Zusammenschluss von Rechnern und Netzwerkgeräten (z. B. bei Ihnen zu Hause, in einem Büro etc.).

M
MAC-Adresse

Media Access Control = Steuerung des Zugriffs auf das Medium. Die MAC-Adresse (sechsmal zweistellig, hexadezimal) ist eine weltweit einzige Adresse für jede Einrichtung, die Zugriff auf ein Netzwerk ermöglicht.

N
NAT

Network Address Translation = Übersetzen von Netzwerkadressen. Übersetzt die IP-Adressen aller Rechner in Ihrem lokalen Netz auf eine einzige, öffentliche IP-Adresse. NAT ermöglicht, dass jeder Rechner in Ihrem Netz Zugriff auf das Internet hat, ohne dass Sie mehrere öffentliche IP-Adressen (Netzzugänge) bei Ihrem Dienstanbieter beauftragen müssen.

P
PPPoE

Point-to-Point Protocol over Ethernet (Punkt-zu-Punkt Protokoll über Ethernet) . Das Punkt-zu-Punkt-Protokoll ist eine abgesicherte Datenübertragungsmethode, ursprünglich für Wählverbindungen entwickelt; PPPoE wird für Ethernet-Verbindungen verwendet.

R
Router

Ein Gerät im Netz, das mehrere Netze verbindet.

S
Secondary Dial-Up (Sekundäre Rufnummer)

Die sekundäre Rufnummer wird von Ihrem Dienstanbieter (ISP) verwendet, wenn Ihre primäre Rufnummer von vielen, anderen Teilnehmern genutzt wird. Die sekundäre Rufnummer kommt zum Einsatz, wenn Ihre primäre Rufnummer nicht verfügbar ist.

SPI

SPI ist die Abkürzung für Stateful Packet Inspection. SPI ist die Art der professionellen Internet-Sicherheit, die von Ihrem Inhaus-Gateway bereitgestellt wird. Bei Verwendung von SPI arbeitet das Gateway wie eine "Firewall" und schützt Ihr Netzwerk vor Hackerangriffen.

Subnetz-Maske

Eine Subnetz-Maske - Bestandteil der TCP/IP-Information, die Sie von Ihrem Dienstanbieter (ISP) erhalten - ist eine Gruppe von vier Zahlen, die wie eine IP-Adresse konfiguriert ist. Sie wird benutzt, um Nummern für IP-Adressen zu definieren, die nur innerhalb eines spezifischen Netzwerkes verwendet werden (im Gegensatz zu den gültigen Nummern für IP-Adressen, die vom Internet erkannt werden, und vom InterNIC zugewiesen sein müssen).

T
TCP/IP

TCP/IP ist die Abkürzung für Transmission Control Protocol/Internet Protocol. Dies ist das Standardprotokoll für Datenübertragungen über das Internet.

W
WAN

WAN ist die Abkürzung für Wide Area Network. Ein Netzwerk, das Computer, die an geographisch unterschiedlichen Orten aufgestellt sind, miteinander verbindet (z.B. unterschiedliche Gebäude, Städte, Länder). Das Internet ist ein WAN.

WPS

WPS ist die Abkürzung für WiFi Protected Setup. Mit dieser Funktion kann ein Gerät auf einfache Weise an einen WiFi Zugangspunkt angemeldet werden, die Sicherheit wird automatisch aktiviert. Von Vorteil ist, dass der Benutzer kein langes und schwieriges Sicherheits-Schlüsselwort eingeben muss.

In diesem Kapitel finden Sie häufig gestellte Fragen über den WLAN USB-Adapter und die entsprechenden Antworten. Bevor Sie sich mit dem technischen Kundendienst in Verbindung setzen, empfehlen wir Ihnen dieses Kapitel durchzulesen und unsere WEB-Seite www.philips.com/welcome zu besuchen.

Einstellung

Mein PC kann den WLAN USB-Adapter nicht finden/Der Netzwerk-Treiber wird nicht korrekt installiert

- Prüfen Sie, ob der USB-Adapter korrekt angeschlossen ist
- Wenn Sie ein USB-Kabel benutzen, prüfen Sie, ob das USB-Kabel korrekt an den USB-Buchsen angeschlossen ist, sowohl am Adapter als auch an Ihrem PC.
- Stellen Sie sicher, dass der USB-Adapter nicht beschädigt ist.
- Prüfen Sie, ob Hardware-Probleme bestehen, zum Beispiel eine physikalische Beschädigung an der Adapter-Buchse.
- Stellen Sie sicher, dass das verwendete USB-Port nicht defekt ist. Versuchen Sie den USB-Adapter an einem anderen USB-Port anzuschließen. Wenn dieser Versuch ebenfalls scheitert, testen Sie Ihren Computer mit einem anderen USB-Gerät, von dem Sie wissen, das es einwandfrei funktioniert.
- Wenn auf dem PC noch andere Netzwerk-Adapter angeschlossen sind, können sie möglicherweise die Ursache für Störungen sein. Entfernen Sie alle anderen Adapter vom Computer und testen Sie den WLAN Adapter separat.

Sollte das Problem noch nicht behoben sein, versuchen Sie den WLAN USB-Adapter mit der Original-Installations-CD erneut zu installieren. Den PC dann neu starten.

Ich habe mit meinem Computer keinen Zugriff auf die Netzwerk-Ressourcen

- Stellen Sie sicher, dass der Computer und alle anderen im Netzwerk integrierten Geräte an der Stromversorgung angeschlossen sind.

Ich habe im Netzwerk keinen Zugriff auf einen Windows- oder NetWare-Dienst

- Prüfen Sie, ob der Dienst aktiviert und korrekt konfiguriert wurde. Wenn Sie sich in einen speziellen Server nicht einloggen können, vergewissern Sie sich, ob Sie die Zugangsberechtigung haben sowie die gültige ID und das Passwort. Wenn Sie keinen Zugang zum Internet haben, stellen Sie sicher, dass Sie Ihr System für TCP/IP konfiguriert haben.

Wenn der Modus "Infrastruktur" konfiguriert wurde, kann mein WLAN USB-Adapter im Netzwerk nicht mit einem Computer kommunizieren

- Prüfen Sie, ob der Zugangspunkt des Routers mit Strom versorgt wird.
- Richten Sie den WLAN USB-Adapter neu aus.
- Stellen Sie sicher, dass die SSID und das Schlüsselwort für die Verschlüsselung identisch mit den Einstellungen des WLAN Zugangspunktes sind.

Meine Netzwerk-Geschwindigkeit beträgt nicht mehr als 11 Mbps

- Schließen Sie den WLAN USB-Adapter an einem 2.0 USB-Port an zur Nutzung der maximalen Geschwindigkeit.
- Prüfen Sie, ob alle Netzwerk-Komponenten für hohe Geschwindigkeiten geeignet sind.

Funktionalität des Produktes

Die blaue LED auf dem WLAN USB-Adapter leuchtet nicht

- Stellen Sie sicher, dass der Computer und die anderen im Netzwerk eingebundenen Geräte mit Strom versorgt werden.



Copyright © 2007 Koninklijke Philips Electronics N.V.
All rights reserved.

Trademarks are the property of Koninklijke Philips Electronics N.V. or
their respective owners.

Specifications are subject to change without notice.

Document order number: 3111 285 42851

